

Baumpflege Uwe Thomsen e. K.

Gartenbau-Ingenieur grad

Fachverband Garten- und
Landschaftsbau



Deutsche Dendrologische
Gesellschaft



Kuratorium Nationalerbe
Bäume



An alle
"Moor-Birken-Haushalte"

Sachverständiger (ö. b. v.)
Pflege von Jungbäumen
Verwaltung von
Problembäumen
Befunde, Gutachten
Wertermittlungen
Behandlungskonzepte
Baumstat. Untersuchungen
Schnittgutverwertung

Pinneberg im Mai 2023

Wedeler Weg 178
D-25421 Pinneberg

Telefon: (04101) 6 74 77
(04101) 6 73 70

Telefax: (04101) 6 62 81

baumpflege-thomsen@web.de
www.baumpflege-thomsen.de

Lösung Pinneberger Gehölzrätsel 2022/2023

Liebe Freundin, lieber Freund von Gehölzrätseln,

wir haben es geschafft! Die Lösungen von unserem Gehölzrätsel 2022/2023 liegen jetzt vor. Endlich, werden Sie jetzt sagen, Sie haben recht. Es hat doch wohl lange gedauert. Aber dies liegt überwiegend an der Vielzahl der Rückmeldungen. Sicherlich auch daran, daß unser Auswertungsteam nur immer eine begrenzte Zeit hat und auch, immer noch, koronabedingt.

Genug der Erklärungen. Viel spannender ist es ein paar Worte über die Ergebnisse zu verlieren. Hier zeigt sich ziemlich eindeutig, daß die Zahl der richtigen Lösungen auffallend gestiegen ist. Hierüber freuen wir uns sehr. Wir denken, daß schon die jährliche Wiederholung dieser dendrologischen Aufgabe eine Verbesserung bezüglich der Gehölzkenntnisse entstehen läßt. Das ist unser Ziel! Es ist ja nicht nur das eigentliche Bestimmen der vorgelegten Blätter und Blüten, sondern natürlich dann auch ein tieferes Einsteigen in notwendige Bestimmungsliteratur und damit in die Dendrologie.

Nun dann auch gleich zu den Lösungen von unserem Pinneberger-Gehölzrätsel 2022/2023. Sie folgen auf der nächsten Seite.

Zu bestimmen waren 36 Zweige von verschiedenen Bäumen und Sträuchern, welche irgend etwas mit der Moor-Birke (zugehörig zur Familie der Betulaceae) zu tun oder auch, botanisch gesehen, birkenähnliche und ganz randige Blätter hatten. Und aber auch, etwas wahllos, eher seltenere Blütengehölze, welche sonst hier nie mit vorgestellt werden und es aber auch mit verdient haben. Etwas verstärkt tauchen hier jetzt auch fremdländische Gehölze auf, auch diese werden wir zunehmend in unserer Umgebung finden.

Bei den Auswertungen haben wir wie immer, keine persönlichen Benotungen der eingesandten Lösungen gemacht, jede/jeder möge dieses mit Hilfe der nun folgenden Tabelle für sich erledigen.

Hier nun die Auflösungen:

lfd. Nr.	Botanischer Name	Deutscher Name
1	<i>Ostrya carpinifolia</i>	Hopfenbuche
2	<i>Fraxinus excelsior</i>	Gewöhnliche Esche
3	<i>Alnus incana</i>	Grau-Erle
4	<i>Poncirus trifoliata</i> , aktuell <i>Citrus trifoliata</i>	Bitterorange, Pomeranze
5	<i>Betula pubescens</i> (links), <i>Betula pendula</i> (rechts)	Moor-Birke (links), Hänge-Birke (rechts)
6	<i>Clematis vitalba</i>	Waldrebe
7	<i>Heptacodium miconioides</i>	Sieben-Söhne-des-Himmels-Strauch
8	<i>Albiza julibrissin</i>	Seidenbaum, Seidenakazie
9	<i>Corylus avellana</i>	Haselnußstrauch
10	<i>Clerodendron trichotomum</i>	Chinesischer Losbaum
11	<i>Abelia x grandiflora</i> , <i>Linnaea x grandiflora</i>	Großblütige Abelle
12	<i>Pterocarya fraxinifolia</i>	Kaukasische Flügelnuß
13	<i>Acer carpinifolia</i>	Hainbuchenblättriger Ahorn
14	<i>Carpinus betulus</i>	Hain- oder Weißbuche
15	<i>Vaccinium corymbosum</i>	Amerikanische Heidelbeere
16	<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarz-Erle
17	<i>Parrotiopsis jaquemontiana</i>	Scheinparrotie
18	<i>Chionanthus virginicus</i>	Schneeflockenstrauch, Fransenbaum, Giftesche
19	<i>Callicarpa bodinieri</i>	Liebesperlenstrauch, Bodiniéres-Schönfrucht
20	<i>Betula pubescens</i>	Moor-Birke
21	<i>Platanus orientalis</i>	Morgenländische Platane
22	<i>Lonicera periclymenum</i>	Waldgeißblatt, Jelängerjelleber
23	<i>Pterocarya stenoptera</i>	Chinesische Flügelnuß
24	<i>Catalpa bignonioides</i>	Trompetenbaum
25	<i>Celtis occidentalis</i>	Amerikanischer Zürgelbaum
26	<i>Juglans regia</i>	Echte Walnuß
27	<i>Alnus cordata</i>	Herzblättrige Erle
28	<i>Morus nigra</i>	Schwarze Maulbeere
29	<i>Ledum palustre</i> , aktuell <i>Rhododendron tomentosum</i>	Sumpf-Porst, Grönländischer Porst
30	<i>Decaisnea fargesii</i>	Blauschote
31	<i>Betula alleghaniensis</i>	Gelb-Birke
32	<i>Cornus kousa</i>	Japanischer Blumenhartriegel
33	<i>Myrica gale</i>	Gagelstrauch
34	<i>Davidiana involucrata</i>	Taschentuchbaum
35	<i>Hippophae rhamnoides</i>	Sanddorn
36	<i>Betula populifolia</i>	Grau-Birke

Einige Kurzerklärungen zu den Birkenexponaten:

- linke Seite, oben: quergeschnittener Birkenstämmling mit zentralen Holzanlagerungen (erkennbare Risse sind Trockenrisse)
- linke Seite unten: längsgeschnittene, zwieselige Gabelzone, hier keine querlaufenden Holzfasern, daher nicht ohne Bruchgefahr
- rechte Seite, oben links: Beulenbildung an einem Birkenstamm, keine Bruchgefahr
- rechte Seite, oben rechts: deutlicher Befall mit dem Birkenporling (*Piptoporus betulinus*) hohe Bruchgefahr
- rechte Seite, untere Serie: sehr umfangreiche, holzerstörische Fäulen mit dem Schiefen Schillerporling (*Inonotus obliquuus*) im Stammbereich einer Birke (Bruchgefahr)

Ergänzungen/Erläuterungen/Erklärungen zu den zu bestimmenden Gehölzen und zu den botanischen und deutschen Namen:

1. Bei den Auswertungen wurden der "Zander" (17. Auflage), "Flora der Gehölze" (4. Auflage) und der "Fitschen" (Gehölzflora, 13. Auflage) zugrunde gelegt. Jedoch wurden auch ältere, nomenklatorisch überholte Schreibweisen als nicht falsch bewertet. Auch die nicht mehr ganz richtige Schreibweise der deutschen Namen (Gattung/Art ohne Bindestrich) wurde als korrekt eingeordnet.
2. Pro richtiger Nennung der Gattung bzw. auch der Art wurde jeweils ein Punkt vergeben. Bei richtiger Bestimmung konnten damit pro Pflanze vier Punkte und somit insgesamt 144 Punkte erreicht werden. Die Nennung von Sorten, Familien und auch von weiteren deutschen Namen konnte leider nicht extra bewertet werden.
3. Bei der Nennung von zwei verschiedenen Namen für ein Gehölz wurden keine weiteren Punkte vergeben.
4. Leider haben einige Gehölzbestimmer nur den botanischen oder auch nur den deutschen Namen genannt, hierdurch waren nur zwei Punkte pro Gehölz möglich.

Schlußbemerkungen:

1. Jeder Teilnehmer erhält dieses Anschreiben mit der dazugehörigen Lösung und einem Flyer "Baum des Jahres 2023".
2. Alle Teilnehmer bekommen verdientermaßen ein kleines Dankeschön aus dem Bereich der Dendrologie, der Botanik oder auch der botanischen Poesie, dieses etwas gestaffelt nach der erreichten Punktzahl.

3. Allerdings können wir vorgetragene Wünsche bezüglich eines Lösungsgeschenkes nicht erfüllen, dieses sprengt einfach unseren Rahmen.

4. Auch hier noch einmal der Hinweis, daß das Rätselteam zwar eine individuelle Bewertung vorgenommen hat (nur intern für die Auswertung), aber dieses Ergebnis in keiner Weise weiterträgt, veröffentlicht und dieses auch nicht tun wird (auf Nachfrage). Darauf bezogen bitten wir auch um Verständnis, daß wir auf Nachfragen und/oder Kommentare nicht weiter eingehen werden und können.

5.. Einige Teilnehmer haben leider vergessen, ihren Namen anzugeben und kriegen nun demzufolge keine Antwort. Wir bitten hier um Verständnis und ggfls. um Rückmeldung!?

6. Interessierte Baumliebhaber können auch vorjährige Hefte unseres Gehölzrätsels bei uns anfordern. Wir würden dann den gewünschten Jahrgang (denkbar ab ca. 2005), so weit noch vorhanden, einschließlich der bereits vorhandenen Lösung versenden.

7. Übrigens liegt das vorliegende Rätsel nunmehr in der 30. Ausgabe vor (ab 1993), anfänglich als Farbkopie gepreßter Blätter und später als Farbaufnahme, zusammengestellt dann zu einer kleinen Broschüre, die sogar auch als Nachschlageheft archiviert werden kann.

Danksagung:

Auch über die vielen Begleitbriefe haben wir uns sehr gefreut. Viele der Gehölzbestimmer haben sich herzlich bedankt für die umfangreichen Aufgaben, die unsere Broschüre "Pinneberger Gehölzrätsel" mit sich bringt. Und viele auch noch mit dem Hinweis und der Bitte, hier unbedingt weiterzumachen. Immer wieder kam es hier zum Ausdruck, wie viel Spaß die Bestimmungsübungen gemacht haben und wie lehrreich diese sind. Hierfür unseren ganz besonderen Dank.

Zum Schluß bedankt sich das Rätselteam noch einmal bei allen Einsendern! Wir hoffen, Ihnen mit den Rückmeldungen und den kleinen Beigaben eine Freude machen zu können! Auch bedanken wir uns bei einigen Verlagen, die diese Aktion mit Büchern und Fachbroschüren unterstützt haben.

Wir wünschen allen einen schönen und sonnigen Sommer- allerdings mit tunlichst mehr Regen als in den Vorjahren, für unser aller Freund, den Baum und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Das Rätselteam
Baumpflege Uwe Thomsen e.K.

